



ZÄHRINGER

WEINGUT

Seit 1844

2018er Gutedel trocken Heitersheimer Maltesergarten



Art Nr. 314 • 0,75l

Rebsorten: Gutedel

Alkohol: 11,5 %vol

Restsüsse: 4,3 g/l

Gesamtsäure: 5,0 g/l

Trinkreife: 2018-2020

Serviertemperatur: 8°C

Reben & Keller: Aus biodynamischem Anbau. Im Edelstahl angebaut.

Weinbeschreibung: Zart, duftig nach Stachelbeeren und grünem Apfel. Bukett von Walnüssen und Bittermandel. Dezent es fruchtiges Säurespiel, bei vornehmer, zurückhaltender Art.

Speiseempfehlung: Der Gutedel ist der Markgräfler „Viertel-Wein“ schlechthin. Es ist ein Wein, von dem man auch gerne einmal ein paar Gläser mehr trinken kann. Durch seine feine Art ist er aber auch ein sehr universeller Begleiter zum Essen, insbesondere zu allen leichten Gerichten, zu Vorspeisen, Fisch, Geflügel, Spargel, und hellen, leicht gewürzten Fleischspeisen.

Weitere Hinweise: vegan; enthält Sulfite

Zertifizierungen: DE-Öko 039, Ecovin, demeter

Über das Weingut:

Das Weingut Zähringer, im Jahr 1844 gegründet, wird heute in 6. Generation von Fabian Zähringer geleitet. Im Streben nach besten Weinqualitäten und der Bewahrung von Natur und Kulturlandschaft arbeiten wir seit 1987 nach ökologischen, seit 2005 auch nach biologisch-dynamischen Grundsätzen. Beheimatet im Markgräflerland, am Fuße des Schwarzwaldes zwischen Freiburg und Basel, wachsen unsere Reben auf fruchtbaren, tiefgründigen Löss- und Lehmböden in einer der wärmsten Regionen Deutschlands.